

ABWASSERLEITUNG
BREITENGAUER BUCHT

PRIVATE GRÜNFLÄCHE



GEH-FAHR. U. LR.
FÜR PLAN NR. 31a

Nagelstr. 108/109

180

180
1

184

185

186

188

189

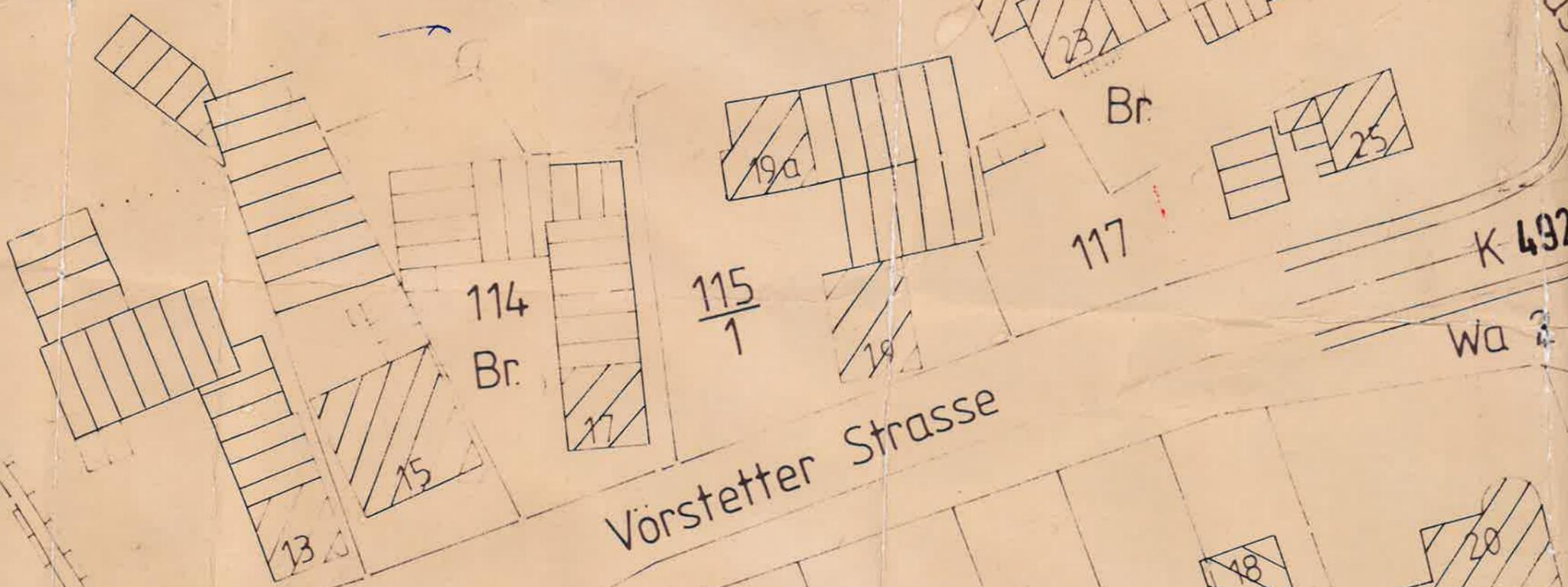
n

6

77

II

113



WA	I+I DG
0.4	0.8
40°-48°	S. ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFL.

GA+NEBENGEBÄUDE 25°-40° AUSSERHALB BAUFENSTER

LEITUNGSRECHT KANALISATION
 ABWASSERZWECKVERBAND BREISGAUER BUCHT
 PRIVATE GRÜNFLÄCHE

WAGNER
 1000
 1000
 1000



112
1

114
Br.

115
1

Vörstetter St

104

153/1

154

155

186

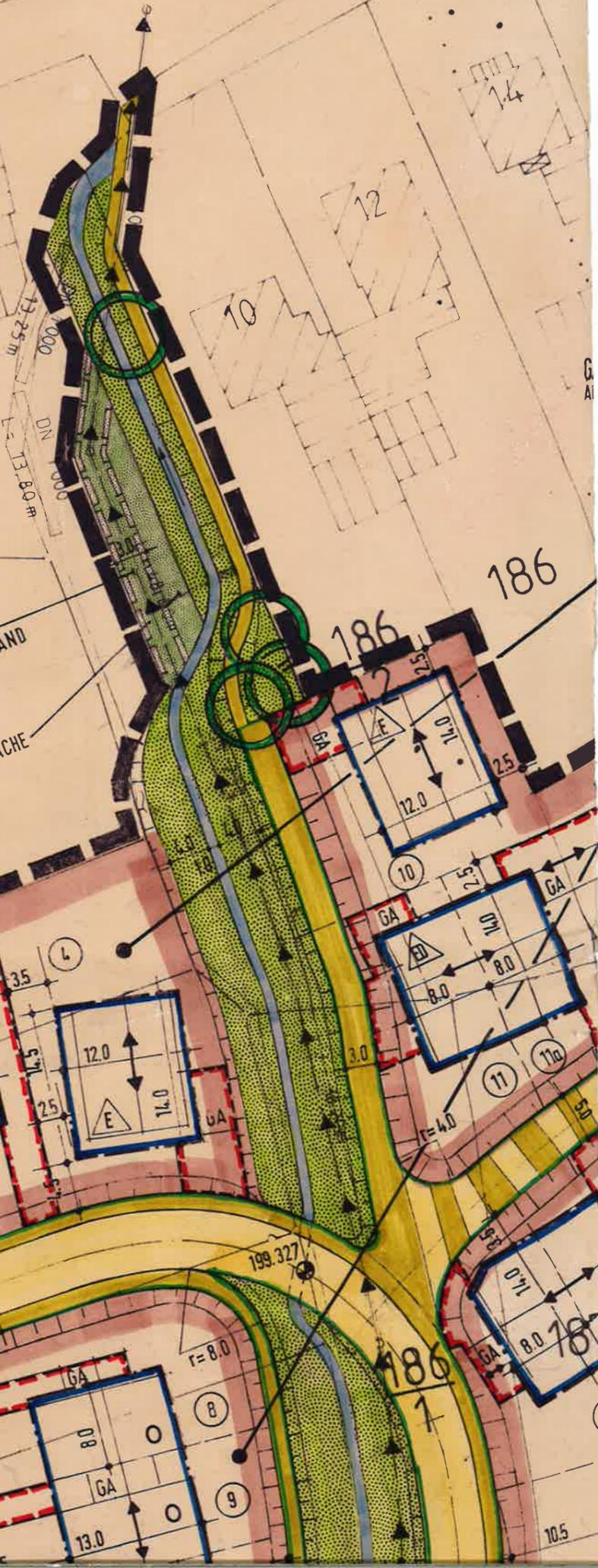
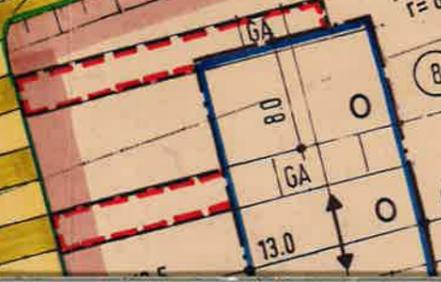
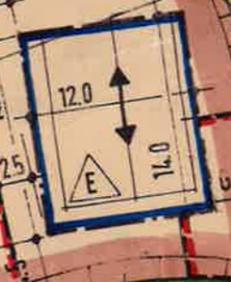
LEITUNGSRECHT
KANALISATION
ABWASSERZWECKVERBAND
BREISGAUER BUCHT

PRIVATE GRÜNFLÄCHE

159

160

186
1



ABWASSERWEKVERBAND BREISGAUER BUCHT

- STELLPLATZ
- GARAGEN / GEM. GA. / TIEFGA.
- EINFAHRT / EINFAHRTSBEREICH
- STAUHAUM / ZUFAHRT
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- GEHWEG
- RADWEG
- FAHRBAHN
- ÖFFENTL. PARKPLATZFLÄCHEN
- BEGLEITGRÖN
- VERKEHRSL. BES. ZWECKBEST. ZB. VERKEHRSBERUHIGTER BEREICH
- DURCHGANG/FAHRT/ARKADEN
- GRÜNFLÄCHEN
- PFLANZVORSCHLAG ALS EMPFEHLUNG
- PFLANZGEBOT NACH § 9 ABS.1 ZIFF. 25a BauGB
- PFLANZGEBOT (PFG) EINZELBAUM
- STRÄUCHER

GEMEINBEDARFSFLÄCHE
FLÄCHE F. GEMEINBEDARF

ART DER NUTZUNG	
WR	REINES WOHNGEBIET
WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET
WB	BESONDERES WOHNGEBIET
MI	MISCHGEBIET
MD	DORFGEBIET
GE	GEWERBEGBIET
GI	INDUSTRIEGBIET
SO	SONDERGBIET
	FLÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

N	M.	1:500	13.1.1993	23.3.94
	FORMAT	139/70	15.11.1993 BL	14.12.94
			2.2.1994	

ZEICHNERISCHER TEIL

FERTIGUNG
ANLAGE
BLATT

MARCH

ORTSTEIL HOLZHAUSEN BEBAUUNGSPLAN NÄCHSTMATTEN 2. ÄNDERUNG

ES GILT DIE BAUNVO VON 1990

AUFGESTELLT NACH §2 ABS.1 BauGB DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 25.11.92

FRÜHZEITIGE BÜRGERBETEILIGUNG NACH §3 ABS.1 BauGB AM -

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN NACH §3 ABS.2 BauGB VOM 15.11.93 BIS 15.12.93

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN NACH §10 BauGB IN VERBINDUNG MIT §4 GO AM 14.12.94
MARCH DEN 15.12.94

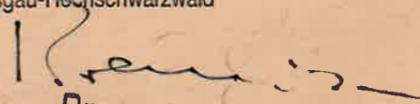
Anzeige bestätigt

DER BÜRGERMEISTER



Freiburg, den 31. JAN. 1995
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald




Brenneisen

ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES PLANES SOWIE DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN UNTER BEACHTUNG DES VORSTEHENDEN VERFAHRENS MIT DEN HIERZU ERGANGENEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES DER GEMEINDE MARCH ÜBEREINSTIMMT.
AUSGEFERTIGT, DEN 07.02.95

DIE ANZEIGE DES BEBAUUNGSPLANES WURDE NACH § 12 BauGB ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT AM 10.02.95

DER BEBAUUNGSPLAN TRAT DAMIT AM 10.02.95 IN KRAFT
MARCH DEN 13.02.95
DER BÜRGERMEISTER





WA	I+I DG
0.4	0.8
40°-48°	S. ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFL.

WA	II
0.4	0.8
30°-35°	S. ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFL.

DAS GESAMTE BAUGEBIET LIEGT IM GRUNDWASSER-SCHWANKUNGSBEREICH VORKEHRUNGEN SIEHE BEB. VORSCHRIFTEN § 4

I+I DG
0.8
S. ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFL.

ÄUDE 25°-40°

GILT DIE BAUNVO VON 1990
CKBLATT

ÄNDERUNG
OM 22.04.96

GEMEINDE MARCH

DEN 04.05.96

DER BÜRGERMEISTER

BEARBEITET
FREIER ARCHIT. KH. ALLGAYER
79104 FR STADTSTR. 43 TEL 383018

DEN 22.04.1996

DER PLANER

ART DER BAUL. NUTZUNG
GRUNDFLÄCHENZAHL
DACHNEIGUNG

ZAHL DER VOLLGESOSSE
MIT KREIS-ZWINGEND
GESCHOSSFLÄCHENZAHL
BAUWEISE

DG = OBERSTES GESCHOSS IM DACHRAUM
WELCHES AUF DIE ZAHL DER VOLL-
GESCHOSSE ANZURECHNEN IST.

HINWEISLINIE ZU BEREICHEN
GLEICHER NUTZUNG

MAX. ZAHL DER WOHNUNGEN
JE GEBAUDE NUR WA, WR

BAUWEISE

- o/g OFFENE/GESCHLOSSENE BAUWEISE
- b BESONDERE BAUWEISE (TEXTL. FESTSETZ.)
- △ E NUR EINZELHÄUSER
- △ D NUR DOPPELHÄUSER
- △ ED NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER
- △ H NUR HAUSGRUPPEN

PFLANZBINDUNG NACH §9 ABS.1 ZIFF. 25b BauO

- ⊙ EINZELBAUM
- ⌘ STRÄUCHER
- ▨ PRIVATE GRÜNFLÄCHE
- ▨ OFFENTL. GRÜNFLÄCHE
- ⌘ KINDERSPIELPLATZ
- ⌘ SPORTPLATZ
- ++ FRIEDHOF
- SONSTIGE DARSTELLUNGEN
- MAUER BESTAND
- MAUER NEU
- ▨ VORHANDENE BEBAUUNG
- ▨ KULTURDENKMAŁ (§2 ODER §12 D.SCHGES)
- ▨ ABRUCH
- ▨ BÖSCHUNG (STRASSENBAUTECHN. NOTWENDIG)
- ▨ FLÄCHE F. D. WASSERWIRTSCHAFT
- ▨ SICHTFLÄCHE

FESTSETZUNGEN

- BAUGRENZE
- BAULINIE
- GRENZE D. RAUML. GELTUNGSBER.
- BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE
- VORGESCHLAGENE " "
- AUFZUBEHENDENDE " "
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG
- " " FESTSETZUNGEN
- FIRSTRICHTUNG
- MIT GEH/FAHR/LEITUNGSRECHT
- ZU BELASTENDE FLÄCHE
- ZUFAHRTSVERBOT
- VON BEBAUUNG FREIZUH. FLÄCHE

VERKEHRSFLÄCHEN

- ST STELLPLATZ
- GA GGA TGA GARAGEN / GEM. GA. / TIEFGA.
- STA ZUF EINFAHRT/ EINFAHRTSBEREICH
- STAURAUM/ ZUFAHRT
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- GEHWEG
- RW RADWEG
- FAHRBAHN
- P OFFENTL. PARKPLATZFLÄCHEN
- BEGLEITGRÜN
- VERKEHRSFL. BES. ZWECKBEST. ZB. VERKEHRS-
BERUHIGTER BEREICH
- DURCHGANG/FAHRT/ARKADEN

GRÜNFLÄCHEN

- PFLANZVORSCHLAG ALS EMPFEHLUNG
- PFLANZGEBOT NACH §9 ABS.1 ZIFF. 25a BauGB
- PFLANZGEBOT (PFG) EINZELBAUM
- ⌘ STRÄUCHER

VERSORGUNGSANLAGE

- FLÄCHE F. VERSORGUNGSANLAGE
- ELEKTRIZITÄT (TRAFU)
- GEMEINBEDARFSFLÄCHE
- FLÄCHE F. GEMEINBEDARF

ART DER NUTZUNG

- WR REINES WOHNGEBIET
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- WB BESONDERES WOHNGEBIET
- MI MISCHGEBIET
- MD DORFGEBIET
- GE GEWERBEGEBIET
- GI INDUSTRIEGEBIET
- SO SONDERGEBIET
- FLÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT



M. 1:500
FORMAT 139/70

13.1.1993	23.3.94
15.11.1993 BL	14.12.94
2.2.1994	

ZEICHNERISCHER TEIL

FERTIGUNG
ANLAGE
BLATT

ES GILT DIE BAU
DECKBLATT

7. ÄNDERUNG
VOM 25.03.2004
GEMEINDE MARCH
DEN 29.06.2004

DER BÜRGERMEISTER



BEARBEITET:
S. VOEGELE-SCHAUWECKER
FREIE ARCHITEKTIN, DIPL.-ING. (FH)
SCHOCHENWINKEL 6
79353 BÄHLINGEN
TEL. 07663/941-234
DEN 25.03.2004

S. Voegele-Schauwecker
DER PLANER

WA	II
0.4	0.8
30°-35°	S. ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFL.

206

ÖFFENTLICH
PARK UND KI...

REGENRÜCK-
HALTEBECKEN

ES GILT DIE BAU
DECKBLATT

4. ÄNDERUNG
VOM ... 22...

GEMEINDE

DEN ...

DER B...

BEARBEITET
FREIER
79104

DEN



WA	I+IDG
0.4	0.8
40°-48°	S. ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFL.

WA	II
0.4	0.8
30°-35°	S. ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFL.

